

## Leitbild 2010

### 1. AUFGABE

- (1) ZVS/BirdLife Zürich, der Verband der Naturschutzvereine in den Gemeinden, setzt sich ein für die natürlichen Lebensgrundlagen von Menschen, Tieren und Pflanzen. Die Erhaltung und Förderung der Biodiversität, der einheimischen Vogelarten und ihrer Lebensräume sind seine besonderen Anliegen.
- (2) ZVS/BirdLife Zürich unterstützt auf lokaler Ebene die Sektionen und Projektgruppen und vertritt deren Interessen auf kantonaler Ebene. Der Verband führt Projekte zum Schutz gefährdeter Arten, wertvoller Lebensräume und vielfältiger Gebiete durch. Damit setzt er auch nationale und internationale Prioritäten von SVS/BirdLife Schweiz und BirdLife International um.
- (3) ZVS/BirdLife Zürich stützt seine Tätigkeit auf wissenschaftliche Erkenntnisse ab. Er arbeitet mit Partnerorganisationen und Behörden zusammen. Er informiert seine Mitglieder, die Bevölkerung und Entscheidungsträger und nimmt Stellung zu aktuellen Umweltfragen. Er fördert mit Kursen gezielt das nötige Fachwissen der im Verband Mitwirkenden und das Umweltverständnis der Bevölkerung und motiviert sie zu entsprechendem Handeln.

---

### *Hintergrund und Anlass zum Leitbild 2010*

*ZVS/BirdLife Zürich, gegründet als Zürcher Kantonalverband für Vogelschutz, setzt sich seit 1928 für die Erhaltung einer vielfältigen Vogelwelt und ihrer Lebensräume ein. Als kantonaler Verband der Natur- und Vogelschutzvereine in den Gemeinden konzentriert sich die kantonale Ebene auf Aufgaben, die sinnvollerweise gesamtkantonal zu lösen sind.*

*Anlass zur Erarbeitung dieses Leitbilds gab die Brutvogelkartierung 2006-08, insbesondere die Aufgabe, deren Ergebnisse zu verbreiten und umzusetzen.*

*Als Grundlage wurden sowohl die gesellschaftspolitische Ausgangslage als auch die Verbandstätigkeit analysiert und es wurde eine Sektionsumfrage durchgeführt.*

*Die Ziele 1-5 (Kap.3) werden durch konkrete und messbare Einzelziele präzisiert, die bis 2020 erreicht werden sollen (separates Papier mit den Einzelzielen).*

## 2. TÄTIGKEITSFELDER

ZVS/BirdLife Zürich koordiniert die gemeinsamen Anliegen der Sektionen und setzt sich auf lokaler und kantonaler Ebene für Natur und Landschaft ein. Zur Erfüllung dieser Aufgaben beschafft er Finanzmittel und unterhält eine tatkräftige Geschäftsstelle.

### Auf lokaler Ebene

- (1) wirken die Sektionen als Ansprechpartner für Naturschutzfragen gegenüber der Bevölkerung und den Behörden.
- (2) beobachten die Sektionen Zustand und Entwicklung der Naturwerte in ihrer Gemeinde und setzen sich für die Erhaltung und Förderung der Biodiversität ein. Sie führen praktische Naturschutzmassnahmen durch, z.B. Gestaltung und Pflege von Naturobjekten.
- (3) bilden die Sektionen eine Plattform für Naturinteressierte. Sie organisieren naturkundliche Exkursionen und Vorträge und fördern Kontakte unter Gleichgesinnten.

Sie fördern Jugendgruppen und führen Veranstaltungen für Jugendliche durch.

Sie setzen lokales Wissen und Fähigkeiten gezielt ein. Sie animieren und sensibilisieren die Bevölkerung, den Naturschutzgedanken aktiv mit zu tragen.

### Die kantonalen Organe unterstützen die lokale Ebene insbesondere mit

- (4) Beratung  
als Dienstleistungs- und Kompetenzzentrum für die Realisation von Naturschutzprojekten in den Gemeinden. Sie bieten Organisations- und Fachberatung sowie Materialien für die Sektionstätigkeit an.
- (5) Ausbildung  
durch Organisation und Durchführung von Kursen und Exkursionen
- (6) Finanzen  
durch Mittel aus dem Projektfonds

### Auf kantonomer Ebene

- (7) Politik  
engagiert sich ZVS/BirdLife Zürich für einen umfassenden Natur- und Landschaftsschutz mit politischem Lobbying: Forderungen an Behörden, politische Vorstösse, Initiativen, Referenden.
- (8) Recht  
wirkt er als Anwalt für die Natur: Mit Stellungnahmen vorsorglich und wenn nötig mit dem Verbandsbeschwerderecht.
- (9) Öffentlichkeitsarbeit  
ist er in der Öffentlichkeit präsent (personell und medial) durch Berichte, Stellungnahmen, Forderungen, Führungen/Exkursionen, Medienanlässe.

(10) Grundlagenbeschaffung

sorgt er für die Beschaffung der relevanten Daten für seine Tätigkeit. Er ist das Kompetenzzentrum für die Avifauna und deren wichtige Lebensräume, er sorgt für ein Monitoring der Zürcher Vogelwelt.

(11) Ausbildung

ist er kompetenter Anbieter von Kursen für Grundwissen und Exkursionsleitung in naturkundlichen Bereichen, besonders in Ornithologie.

(12) Projekte und Reservate

initiiert und realisiert er Naturschutzprojekte zusammen mit den Sektionen. Er unterhält verbandseigene Schutzgebiete und pflegt diese in vorbildlicher Weise.

Wenn nötig erwirbt er weitere Objekte, um sie wirksam zu schützen.

### 3. ZIELE

#### ZVS/BirdLife Zürich strebt bis 2020 folgende Oberziele an:

- (1) Die Biodiversität im Kanton Zürich und in jeder Zürcher Gemeinde, namentlich die Zahl der Brut- und Gastvogelarten, wird erhalten oder erhöht.
- (2) Das Netz von aktiven und die Lokalpolitik beeinflussenden Sektionen und Interessengruppen deckt den ganzen Kanton ab und kann durch koordiniertes Auftreten auf die kantonale Naturschutzpolitik (Referenden, Abstimmungen, Wahlen, Verbandsbeschwerden, etc.) massgeblich einwirken.
- (3) ZVS/BirdLife Zürich unterhält ein kantonales Kompetenzzentrum für Fragen der angewandten Ornithologie.
- (4) ZVS/BirdLife Zürich pflegt ein kantonales Kompetenzzentrum für Fragen zu Planung, Umsetzung und langfristige Sicherung von lokalen Naturschutzprojekten.
- (5) ZVS/BirdLife Zürich etabliert sich im Kanton Zürich als wichtigster Anbieter von Aus- und Weiterbildungsveranstaltungen im Naturschutz.

### 4. AUFTRITT UND KOMMUNIKATION

- (1) ZVS/BirdLife Zürich tritt als Verband auf, der sich mit seinen Sektionen wirksam für einen umfassenden Naturschutz im Kanton Zürich einsetzt. Dabei stützt er sich auf wissenschaftliche Grundlagen ab und setzt Prioritäten.
- (2) ZVS/BirdLife Zürich setzt bei seinen Aktionen die Vögel als Botschafter (Flaggschiff-Arten, Indikatorarten) und Sympathieträger ein.
- (3) ZVS/ BirdLife Zürich wendet sich mit kraftvoller Stimme und klaren Aussagen zur Sicherung der Biodiversität an die eigenen Mitglieder, die Behörden und die Öffentlichkeit.
- (4) ZVS/BirdLife Zürich ist ein verlässlicher Partner für Behörden, Medien, Unternehmen und verwandte Organisationen.
- (5) ZVS/BirdLife Zürich als einziger Naturschutzverband mit lokalen Strukturen im Kanton Zürich unterhält enge Beziehungen zu seinen Sektionen und kommuniziert mit diesen intensiv. Er informiert sie über aktuelle Fragen und vermittelt spezifisches Wissen.

- (6) ZVS/BirdLife Zürich und seine Sektionen vermitteln mit ihren Veranstaltungen und Beobachtungsprogrammen Verständnis für und Freude an der Natur.

## 5. VERBANDSSTRUKTUR

ZVS/BirdLife Zürich ist als Verein konstituiert.

Die Sektionen sind die Mitglieder des Verbandes.

Die Delegiertenversammlung ist das oberste Verbandsorgan, sie wählt den Vorstand und die Revisoren.

Die ausführenden Organe des Verbandes sind:

- (1) Vorstand (ehrenamtlich)

Der Vorstand führt den Verband mit strategischen Entscheiden.

- (2) Geschäftsstelle (GS) (professionell)

Die Geschäftsstelle leitet den Verband operationell und unterstützt die Sektionen insbesondere bei der Kommunikation und der Realisation von Naturschutzprojekten.

Die GS wirkt als Sekretariat für die Aktivitäten der Ausbildungskommission (Kursekretariat) und unterstützt die Sektionen bei der Organisation und Durchführung eigener Kurse.

Die GS arbeitet nach einem jährlich zu erstellenden Arbeitsplan mit analoger Gliederung zu jenem von SVS/BirdLife Schweiz.

- (3) Kommission, Arbeitsgruppen (ehrenamtlich)

Ständige Kommissionen, temporäre Kommissionen, Arbeitsgruppen

- (4) Regionalgruppen (ehrenamtlich)

Die Regionalgruppen sind das Bindeglied zwischen der lokalen und der kantonalen Verbandsebene. Sie dienen der Zusammenarbeit unter den Sektionen und dem Informationsaustausch zwischen lokaler und kantonaler Ebene.

## 6. KOOPERATION

- (1) ZVS/BirdLife Zürich ist Mitglied von SVS/BirdLife Schweiz und damit Teil des weltumspannenden Naturschutzverbandes BirdLife International.
- (2) ZVS/BirdLife Zürich arbeitet mit verwandten Naturschutzorganisationen und den Behörden zusammen. Er kooperiert mit den Raumnutzern, insbesondere der Land- und Forstwirtschaft.
- (3) ZVS/BirdLife Zürich arbeitet mit freien Interessengruppen nach Bedarf zusammen und strebt deren Integration an.
- (4) ZVS/BirdLife Zürich beteiligt sich am Ökobüro Orniplan und berücksichtigt diese professionelle Firma bei der Vergabe von Aufträgen, insbesondere im Bereich Naturschutz und Artenförderung.

Von der DV beschlossen am 14. März 2010 in Volketswil.